



Zukunft AUF katholisch

Neueste Informationen

Das erste **Bistumsforum** zum Thema „Zukunft auf katholisch“ wird

**am 28. Januar 2012, 10.00 Uhr - 18.00 Uhr, im ChorForum Essen
(der ehemaligen St.-Engelbert-Kirche), Fischerstraße 2-4, 45128 Essen**

stattfinden. Gemeinsam sollen die bereits zurückliegenden Schritte des Dialogs bedacht und Grundperspektiven entworfen werden, wie für unser Bistum „Zukunft auf katholisch“ aussehen kann. Um in ein gutes Gespräch zu kommen und möglichst viele Perspektiven und Erfahrungen einfließen zu lassen, hat die Steuerungsgruppe „Zukunft auf katholisch“ ein Konzept für den Teilnehmer(innen)kreis des Bistumsforums entwickelt, das die Vielfalt unseres Bistums in guter Weise berücksichtigt.

Um die Arbeitsfähigkeit in dem ersten Bistumsforum sicherzustellen und eine gute Reflexion zu ermöglichen, werden rund 300 Personen eingeladen. Um aber **allen Interessierten und Engagierten** die Möglichkeit zu geben, über die Fragen des Bistumsforums ins Gespräch zu kommen, sind alle weiteren Interessierten sehr herzlich eingeladen im Anschluss an das Bistumsforum

- **um 18.30 Uhr** zur Mitfeier der Heiligen Messe im Dom zu Essen
- **und ab 19.30 Uhr** zu Begegnung und Gespräch über die Ergebnisse des ersten Bistumsforums in die Räume des **Bischöflichen Generalvikariates, Zwölfling 16, 45127 Essen, ein.**

Das Bistumsforum „Zukunft auf katholisch“ am 28. Januar 2012 ist das erste in einer Reihe weiterer Bistumsforen:

Am **Samstag, 5. Mai 2012**, folgt ein Bistumsforum zum Thema „In unserem Bistum zu Hause und lebendige Kirche sein“.

Am **Samstag, 24. November 2012**, folgt das Bistumsforum mit dem Thema „Sorge um den Nächsten“.

Im nächsten Bistumsforum **am Samstag, 26. Januar 2013**, geht es um die Frage „Wie feiern wir Gott?“, und

Am **Samstag, 13. April 2013** geht es um das Thema „Glaubensweitergabe in der Welt“.

Den Abschluss bildet das Bistumsforum am Samstag, **25. Mai 2013**, das die bisher eingeleiteten Schritte in den Blick nehmen soll und wichtige Entscheidungen für die Pastoral der Zukunft vorbereitet.

Zu allen diesen Veranstaltungen wird es noch einmal gesonderte Einladungen geben. Dabei sollen in besonderer Weise die Menschen teilnehmen, die in den Pfarreien, Gruppen und Verbänden für das betreffende Tätigkeitsfeld stehen.